

Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft Dachau e.V. (ÜB)

Große Kreisstadt Dachau
Herrn Oberbürgermeister
Florian Hartmann
Konrad-Adenauer-Straße 2-6
85221 Dachau

Dachau, den 22.04.2016

Anfrage: Ausgestaltung von Bremsschwellen in verkehrsberuhigten Zonen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft (ÜB) stellt folgende

Anfrage:

Welche Möglichkeiten bestehen in verkehrsberuhigten Bereichen im Stadtgebiet, Bremsschwellen aus Kopfsteinpflaster künftig bei Instandsetzungen und Neubauten nach dem Vorbild in der Gröbmühlstraße auszuführen?

Begründung:

In der Bürgerversammlung für Dachau-Süd wurden erneut die großen Abstände im Kopfsteinpflaster bei den Bremsschwellen am Ascherbachweg angesprochen. Diese stellen insbesondere für Radfahrer und Rollstuhlfahrer nicht nur ein Ärgernis, sondern auch eine Gefahr dar. Wir befürchten, dass nach einer Instandsetzung das Problem wieder auftauchen wird.

In der Gröbmühlstraße sind diese Bremsschwellen aus Kopfsteinpflaster mit geteerten Streifen am Rand ausgeführt (siehe auch Fotos in der Anlage). Damit könnte – neben der Hinweiskfunktion an Autofahrer - auch dauerhaft den Interessen von Radfahrern und Rollstuhlfahrern Rechnung getragen werden.

Dadurch, dass der Warneffekt solcher Bremsschwellen aus Kopfsteinpflaster nach Aussagen von Anwohnern eher begrenzt ist, regen wir bei Neubauten an, im Zweifel alternative bauliche Maßnahmen zu prüfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid Sedlbauer, Stadträtin

(Anlage)

Anlage zur Anfrage der ÜB-Fraktion vom 21.4.2016



Ausführung am
Ascherbachweg



Ausführung in der
Gröbmühlstraße